

GRÜN ZAHLT SICH AUS!

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
RHEIN-NECKAR-KREIS



Liebe Wählerinnen und Wähler,

wir Weinheimer Kandidatinnen und Kandidaten der Grünen haben uns im Kreistag für Sie und Weinheim viel vorgenommen. Zum Beispiel:

Jetzt entschlossen die S-Bahn verwirklichen

Der neue Kreistag muss die S-Bahn endlich nach Weinheim und an die Bergstraße bringen. Eine gute ÖPNV-Anbindung ist die beste Standortpolitik. Wir wollen nicht bis 2015 warten. Planungen haben die Machbarkeit längst erwiesen. Jetzt sind politische Weitsicht und Mut gefragt. Die S-Bahn hilft ebenso wie der 2-gleisige Ausbau der OEG, unsere Stadt vom Autoverkehr zu entlasten.

Wir Grüne stehen für eine komfortable S-Bahn mit

- einem modernisierten Weinheimer Bahnhof und Haltepunkten im Weinheimer Süden und Sulzbach
- 30- Minuten- Takt zwischen Heidelberg/Mannheim, Weinheim und Frankfurt
- komfortablen S-Bahn-Zügen
- guten Anbindungen an die OEG und die Busse am Weinheimer Bahnhof

Die berufliche Bildung in Weinheim stärken

Weinheim braucht zwei neue berufliche Gymnasien, damit Jugendliche die bestmögliche Ausbildung erhalten: ein sozialwissenschaftliches an der Helen-Keller-Schule, ein technisches an der Hans-Freudenberg-Schule. Das ist ein herausragendes Ziel, das wir im Kreistag erreichen wollen.

Wir Grüne stehen für starke Berufsschulen

- Neue berufliche Gymnasien für Technik und Sozialwissenschaft
- Weitere Innovationen bei den Ausbildungsgängen aller drei Berufsschulen

Weinheim als Große Kreisstadt stärken

Die Verwaltungsreform der CDU hat die Kreisverwaltungen einseitig gestärkt und die Kommunen geschwächt. Weinheim droht weiter der Verlust von Behörden und Einfluss. Beim Jugendamt gibt es immer noch Begehrlichkeiten des Kreises. Das Sozialamt und das Forstamt haben wir bereits verloren. Die geplante neue Außenstelle des Kreises („Behördenzentrum“) soll im Gewinn „Hammelsbrunnen“ statt in der Innenstadt gebaut werden.

Wir Grüne stehen für eine starke Stadt im Landkreis

- Das Jugendamt muss städtisch bleiben
- Rückgabe der Sozialämter an die Großen Kreisstädte
- Ansiedlung der Außenstelle des Kreises in der Innenstadt.

Wir Grüne wollen mehr ...

... Sitze im Kreistag, um Weinheimer Interessen im Kreis wirksam zu vertreten. Wir handeln, die anderen reden nur davon. Wir bitten deshalb um alle Ihre 7 Stimmen für Die Grünen.

FÜR SIE IN DEN KREISTAG!

Bei der Kreistagswahl am 7. Juni 2009 kandidieren für **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** im **Wahlkreis Weinheim**



- 1 Uli Sckerl**
58 Jahre alt, gebürtiger Weinheimer, lebt mit seiner Familie in der Weststadt. Seit 2006 baden-württembergischer Landtagsabgeordneter. Ein „grünes Urgestein“ im Kreistag, dem er seit 1984 angehört und ebenso lange die grüne Fraktion führt. Hat sich als der Widerpart von Landrat Dr. Schütz einen Namen gemacht. Kümmert sich insbesondere um nachhaltige Finanzen, ökologische Abfallwirtschaft und um zukunftsfähiges Wirtschaften in der Metropolregion Rhein-Neckar.



- 2 Dorothea Meuren**
66 Jahre alt, lebt seit 1985 mit Ehemann in Weinheim; Studium der Soziologie, Sozialpsychologie, Rechtssoziologie, der Medizingeschichte und des Familienrechts. Tätigkeit als Dozentin an einer Krankenpflegeschule, Referentin im Jugendreferat des Sozialministeriums von Sachsen-Anhalt (befristet); Tätigkeit in der Sozialplanung der Stadt Mannheim. 1989 – 1991 Gemeinderätin der GAL Weinheim; 1996 - 1998 Mitglied im Kreisvorstand der Grünen Neckar-Bergstraße; Delegierte und stellv. Sprecherin der LAG und der BAG Frauen. Überzeugte und aktive Feministin, die sich insbesondere für Frauen mit Migrationshintergrund und Frauenrechte einsetzt!



- 3 Dr. Alexander Boguslawski**
60 Jahre alt, bis vor kurzem als Marktforscher in der Industrie tätig. Lebt seit 1984 in Weinheim und ist seitdem auch den Grünen verbunden. Seit 2005 ist er Vorsitzender des Ortsverbands und zugleich der GAL in Weinheim. Schon immer haben ihn in der Kommunalpolitik Mobilität und Straßenverkehr interessiert. Außerdem liegt ihm der Erhalt der Kulturlandschaft an der Bergstraße am Herzen.



- 4 Doris Jochim**
58 Jahre alt, Sozialpädagogin, Familientherapeutin, 1 Kind, seit 1980 Mitglied von der Wählervereinigung GAL Weinheim und dann auch bei den GRÜNEN. Ihr Interesse gilt einer familienfreundlichen und sozialen Politik des Kreises, die alle Kreisaufgaben von Schulen, Beratungsstellen, Ausbau der Suchtprävention und der Altenhilfe, sowie den ÖPNV umfasst.



- 5 Thomas Schwiderke**
53 Jahre, Diplom-Soziologe, 2 Kinder. Von 1985 bis 1995 war er Stadtrat im Weinheimer Gemeinderat. Seine Schwerpunkte sind Verkehrspolitik und Regionalplanung. Ihm sind der Ausbau und die attraktive Gestaltung des Öffentlichen Nahverkehrs wegen des demografischen Wandels und der Energiepreise besonders wichtig. Neben dem Ausbau der S-Bahn, die nicht nur Oberzentren anfahren darf, will er sich um die Anbindung des hessischen Odenwalds mit den Schwerpunkten Weschnitztal und Überwald an das S-Bahnnetz kümmern und damit einen Beitrag zur länderübergreifenden Metropolregion Rhein-Neckar leisten.



- 6 Eva Schmitt**
26 Jahre alt, Studienreferendarin. Während ihres Studiums der Anglistik und Geographie an der Universität Heidelberg ist sie 2002 über die Grüne Hochschulgruppe zu den Grünen gekommen. Sie möchte sich besonders für mehr Prävention in der Kinder- und Jugendhilfe, für gute Berufsschulen und für einen toleranten Rhein-Neckar-Kreis, der auch Jugendlichen eine Plattform und Chancen bietet, einsetzen.



- 7 Dr. Andreas Marg**
55 Jahre alt, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Er ist Krankenpfleger und Arzt für Psychiatrie. Seit ihrer Gründung ist er Mitglied der GAL in Weinheim und seit einigen Jahren auch bei den Grünen. Seine politischen Schwerpunkte sind die Gesundheitspolitik, besonders die Versorgung für chronisch psychisch Kranke und Behinderte, und die Verkehrspolitik mit Radwegeplanung und öffentlicher Nahverkehr.